

Christina Harker

The Colonizers' Idols

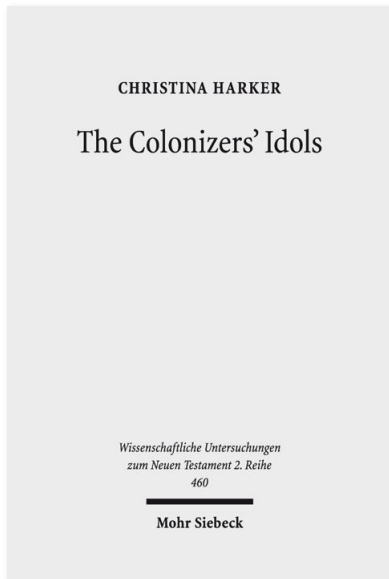
Paul, Galatia, and Empire in New Testament Studies

[The Colonizers' Idols]

Veröffentlicht auf Englisch.

Christina Harker untersucht in dieser Studie die vorherrschende Meinung, dass das Neue Testament anti-imperial sei, indem sie die Forschung zum Neuen Testament sowie die Erfahrungen der Galater innerhalb imperialer Diskurse, die die Auflösung der konventionellen Kolonialreiche im 20. Jahrhundert überdauerten, verortet. Dadurch, dass sie die grob vereinfachende Behandlung des Kaiserreichs in der Bibelforschung als post-imperial, also unwissentlich die Muster imperialer Ideologie wiederholend, problematisiert, schlägt sie eine neue Deutung des Briefes an die Galater vor. Christina Harker überarbeitet und differenziert die Darstellung der Galater selbst, statt der des Paulus, innerhalb dessen, was sich als eine sozial facettenreiche Welt erweist, die von komplexen Individuen mit heterogenen sozialen und kulturellen Identitäten bevölkert wird. Ihre Folgerungen zeigen, dass Neutestamentler, die die Bibel und Paulus als anti-imperial rehabilitieren, dieselben, imperialen Methoden der Deutung fortschreiben, die sie eigentlich ablehnen.

Christina Harker Born 1984; 2006 BA and 2007 MA Durham; 2015 PhD Yale University; 2015-16 Visiting Assistant Professor at Princeton Theological Seminary; since 2016 at Bern University.
<https://orcid.org/0000-0002-2011-6786>



2018. XIII, 242 Seiten. WUNT II 460

ISBN 978-3-16-155066-9
fadengeheftete Broschur 94,00 €

ISBN 978-3-16-155904-4
DOI [10.1628/978-3-16-155904-4](https://doi.org/10.1628/978-3-16-155904-4)
eBook PDF 94,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/the-colonizers-idols-9783161550669/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104